

Abteilung / Aktenzeichen	Datum	Status
01 - Büro des Landrats/	05.02.2024	öffentlich

Beratungsfolge	Sitzungstermin
----------------	----------------

Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Kreisentwicklung	29.02.2024
Kreisausschuss	13.03.2024
Kreistag	20.03.2024

Betreff **Schnellbuslinie S60 (Darup-Nottuln-Münster);
hier: Abstimmung mit der Gemeinde Nottuln**

Beschlussvorschlag:

1. Das Linienkonzept wird wie in der Beschlussfassung zur SV-10-1074 dargelegt weiterentwickelt. Gegenüber dem ursprünglichen Konzept werden ausgewählte Samstags-Fahrten zwischen Darup und Nottuln auch weiterhin angeboten.
2. Die Änderung des Fahrplans wird wie geplant zum 29.04.2024 umgesetzt. Die Verwaltung beauftragt die RVM, die notwendigen Genehmigungen einzuholen.

I. Sachdarstellung

Der Kreistag hat am 29.09.2021 für einen Versuchszeitraum von zwei Jahren eine veränderte Linienführung der S 60 beschlossen ([SV-10-0326](#)). Die veränderte Linienführung der S 60 trat am 25.04.2022 erstmalig in Kraft. Seitdem bindet die S 60 den Ortsteil Darup an, die Schleife durch „Nottuln-Süd“ wird – bis auf wenige Verstärkerfahrten („D-Fahrten“) in den Hauptverkehrszeiten – nicht mehr bedient.

Über die [SV-10-1074](#) „Schnellbuslinie S60 (Darup-Nottuln-Münster); hier: Beibehaltung der Anbindung des OT Nottuln-Darup“ wurden im Mobilitätsausschuss am 21.11.2023 Anpassungsvorschläge zum Linienkonzept beraten und beschlossen, die im Wesentlichen vorsehen, dass

- der Ortsteil Darup in Hauptverkehrszeiten weiter angebunden wird,
- in Nebenverkehrszeiten und am Wochenende der Ortsteil Darup nicht mehr angebunden wird und die Fahrten somit am Rhodeplatz in Nottuln enden bzw. beginnen,
- eine Feinerschließung („Nottuln-Süd“) bis auf wenige Verstärkerfahrten weiterhin nicht erfolgt.

Hierzu wurde die Verwaltung beauftragt, sich entsprechend mit der Gemeinde Nottuln abzustimmen. Die Gemeinde Nottuln teilte nun mehrere Änderungswünsche zum überarbeiteten Linienkonzept mit, die in der aktuellen Sitzungskette der Gemeinde Nottuln auch politisch beraten werden (am 20.02.2024 im Ausschuss für Umwelt und Mobilität statt, am 19.03.2024 im Rat, [Sitzungsvorlage 019/2024](#)).

Folgende Punkte werden von der Gemeinde Nottuln vorgetragen:

1. Es wird darum gebeten, genau kenntlich zu machen, welche Fahrten der S60 nach Darup werktags in der Nebenverkehrszeit künftig entfallen sollen.

Stellungnahme: Die Information kann der Anlage 1 entnommen werden. In der Excel-Tabelle sind die nicht mehr angebotenen Verlängerungen nach Darup in rot markiert.

2. Es wird gefordert, den Ortsteil Darup auch am Wochenende weiter über die S60 anzubinden. Begründet wird dies mit dem Hinweis, dass die alternative Linie R62/R63 (Fa. Veelker) im September 2023 am Wochenende ausgedünnt worden sei und damit der Ortsteil Darup nicht mehr hinreichend gut erreichbar sei.

Stellungnahme: Nach hiesiger Einschätzung ist die Anbindung Darups an Münster auch über das leicht ausgedünnte Angebot der R62/R63 (s. Anlage 2) am Wochenende weiterhin angemessen: Gestrichen wurden lediglich drei einzelne Fahrten am Samstag, sodass in weiten Teilen weiterhin ein Stundentakt am Samstag und ein Zweistundentakt am Sonntag gegeben ist. Gleichwohl wird vorgeschlagen, am Samstagvormittag die noch vergleichsweise gut nachgefragten Fahrten von 08:09h bis 11:09h in Richtung Münster wieder mit aufzunehmen sowie am Nachmittag die Fahrt um 16:09h („Lückenschluss“ R62/R63). Die wieder aufgenommenen Fahrten sind in der Anlage 1 grün markiert.

3. Es wird der Wunsch geäußert, weitere Fahrgastzählungen vorzulegen, da die letzte der Entscheidung zugrunde gelegte Zählung aus April 2023 stammt und somit etwaige positive Effekte der Einführung des Deutschlandtickets unberücksichtigt geblieben seien.

Stellungnahme: Nach Rücksprache mit der RVM wird am 14. und 15. Februar sowie am darauffolgenden Wochenende eine erneute Fahrgasterzählung und -befragung zwischen Nottuln und Darup durchgeführt, um auf aktuellere Zahlen zurückgreifen zu können. Sollten die kurzfristig erbetenen Fahrerzählungen (s. Punkt 3) der RVM eine neue Erkenntnislage ergeben, könnten die Beschlussvorschläge der Erkenntnislage entsprechend angepasst werden.

4. Es besteht der Wunsch, Alternativstandorte für die Pausensituation an der Haltestelle „Alter Hof Schoppmann“ in Darup auf ihre Machbarkeit hin zu prüfen, da es hier zu Problemen komme, indem etwa die Sicht für Passanten sowie Fahrzeugführende an dem Querungstreifen eingeschränkt sei.

Stellungnahme: Gemeinsam mit dem Fahrbetrieb hat die RVM insbesondere den alternativ von der Gemeinde Nottuln vorgeschlagenen Pausenplatz in Nähe des Sportvereins von Borussia Darup e.V. (Suedfeldweg, Koettling) geprüft. In diesem Fall würde die S60 nicht mehr über die Umgehungsstraße verkehren, sondern über die Haltestellen Alter Hof Schoppmann, Mitte und Schule zum Pausenplatz am Sportplatz fahren (zurück nach der Wende genauso in umgekehrter Reihenfolge). Von der Wendezeit her würde diese Variante grundsätzlich funktionieren. Der Wendehammer am Ende der Straße Köttling ist jedoch zu eng für die Busse und müsste von der Gemeinde Nottuln entsprechend umgestaltet werden. Der Parkplatz nördlich der Tennisplätze bietet insbesondere dann nicht genügend Platz, wenn dieser (teilweise) von PKW belegt ist. Die Thematik soll in einem gemeinsamen Orts-termin mit Kreis, Gemeinde Nottuln und RVM besprochen werden.

II. Entscheidungsalternativen

Das Linienkonzzept wird nicht wie dargelegt weiterentwickelt.

III. Auswirkungen /Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, Klima)

Durch einen teilweise eingekürzten Linienvverlauf können insgesamt knapp 20.000 Betriebswagenkilometer pro Jahr eingespart werden. Dies hat sowohl direkte positive finanzielle als auch klimatische Auswirkungen.

IV. Zuständigkeit für die Entscheidung

Kreistag gem. § 26 KrO NRW.